

Erhöhung der Straßenbahntarife.

Der Berliner Magistrat wendet sich sehr lebhaft gegen eine Erhöhung der örtlichen Verkehrstarife. Wie er ausführt, sind die vorjährigen Anträge der Großen Berliner Straßenbahn auf Tarifierhöhung vom Verbandsausschuss einstimmig abgelehnt worden. Maßgebend war dabei die Meinung, daß während des Krieges an eine solche Maßnahme überhaupt nicht gedacht werden dürfe. Diese Auffassung ist von den Berliner Vertretern in vollem Umfange geteilt worden. Gerade die Stadt Berlin ist am ehesten in der Lage, bei ihrer Kriegsfürsorge zu erkennen, wie schwer die große Masse der Bevölkerung davon betroffen werden würde, wenn zu den Schwierigkeiten und den Preissteigerungen in der Lebensmittelversorgung auch noch eine durch die Verhältnisse nicht unbedingt gebotene Verkehrsverteuerung hinzutrate. Diese Gründe verdienen auch andermwärts Beachtung.